

Mühlhof

Übergeordnete Zielsetzung

Die Teilnehmenden erwerben, erweitern und vertiefen praktische Fertigkeiten, verbessern ihre Vermittlungsfähigkeit und werden in der raschen und dauerhaften Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt aktiv unterstützt.

Programmaufbau / Ziele

Im Konzept der stationären Suchtbehandlung ist die Auseinandersetzung mit dem Lebensfeld "Erwerbsarbeit" eine zentrale Thematik.

- I Die Teilnehmenden setzen sich mit ihrer Alkoholabhängigkeit auseinander:
- II Die Teilnehmenden klären im stationären Rahmen die beruflichen Arbeitsmöglichkeiten und Arbeitsfähigkeiten.
- III Die persönliche Lebenssituation ist geklärt und die Integration in den ersten Arbeitsmarkt vorbereitet.

Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an:

- Stellensuchende mit Alkoholproblemen, die beim RAV gemeldet und anspruchsberechtigt sind.
- Personen, bei denen als Folge körperlicher oder psychischer Beeinträchtigung Art und Grad der Arbeitsfähigkeit unklar ist;
- Erwerbsfähige mit einem Bedarf an Tagesstruktur und sinnvoller Tätigkeit;
- Erwerbsfähige, deren Durchhaltevermögen in Leistungs- und Arbeitssituationen Mängel aufweist;
- Erwerbsfähige mit Qualifizierungsbedarf in den Bereichen Sozial- und Selbstkompetenzen.

Inhalte

Die Inhalte sind:

- Arbeit in den Werkstätten (Holz, Metall), Gärtnerei, Küche, Lingerie, Hausdienst;
- Gesprächssitzungen einzeln und in Gruppen;
- Individuelle Beratung und Unterstützung in beruflichen Fragen in Zusammenarbeit mit dem RAV;
- Beratung in lebenspraktischen Fragen;
- Sport, Fitness und Entspannung;
- Wochenplan mit Tagesstruktur;
- Vorbereitung der Nachbetreuung;

Bildungsteil

- Der Bildungsteil ist im inhaltlichen Konzept integriert.

Voraussetzungen

- Der Eintritt erfolgt nach einem Abklärungsgespräch im Rehabilitationszentrum und nach erfolgreichem körperlichem Entzug.

Dauer

- längstens 6 Monate möglich

Beginn

- Auf Anfrage laufend möglich